

Wahl der Gesellschaftsform

A, B und C sind Studenten im Bereich Informatik. Sie haben ein neues Computerprogramm entwickelt, das sie auf den Markt bringen wollen und von dem sie einen großen Erfolg erwarten. Sie beschließen, eine Gesellschaft zu gründen, um gemeinsam die Weiterentwicklung und Markteinführung durchzuführen. Dabei soll innerhalb der Gesellschaft folgende Aufgabenverteilung herrschen:

A als der wirtschaftlich versierte und kontaktfreudigste der drei soll die Geschäfte führen und die Gesellschaft nach außen vertreten.

B ist der Computerfreak. Er will mit der Geschäftsführung und der Außenwelt nichts zu tun haben und nur in Ruhe das Programm weiter entwickeln.

C hat kürzlich 250 000 Euro geerbt. Er ist bereit, 100 000 Euro davon in die Gesellschaft als Startkapital einzubringen. Wegen seines finanziellen Risikos möchte er die Geschäfte mit A kontrollieren. Evtl. Anfangsverluste möchte er mit seinen Gewinnen aus der Anlage der restlichen 150 000 Euro verrechnen können.

Keiner der drei möchte mit seinem Privatvermögen haften.

Welche Gesellschaftsform soll man empfehlen?